

Alle Hände zum Himmel

Oktoberfest für Bewohner der Albrecht-Tuckermann-Anlage



Auch Tamara Hippler (rechts) und Mitarbeiterin Susanne Ehrenberg feierten. Foto: privat

Langen – Wegen der Pandemie konnten die Bewohnerinnen und Bewohner der Albrecht-Tuckermann-Anlage in Langen schon länger nicht mehr an Festen teilnehmen. Deshalb entschlossen sich die Mitarbeiter der Wohneinrichtung der Behindertenhilfe in Stadt und Kreis kurzerhand, eine Feier zu den Bewohnern zu bringen – und organisierten ein hausinternes Oktoberfest.

Das Ambiente und das Essen hatte das Team natürlich dem Motto angepasst: So gab es Weißwurst, Laugenbrezeln und Obatzter zu essen. Einige kleideten sich auch stilgerecht in Tracht. Die Bewohnerinnen und Bewohner tanzten gemeinsam, lachten und lauschten der typischen Oktoberfest-Musik. Bei dem Lied „Die Hände zum Himmel“ waren alle mit dabei, hoben die Hände dem Lied entsprechend hoch und tanzten mit. „Die Freude über die gemeinsame Zeit war an diesem Tag deutlich zu spüren“, betont das Team der Tuckermann-Anlage, für das das Fest ein voller Erfolg war – wenn auch nur in kleinem Rahmen und ohne externe Gäste gefeiert werden konnte.

Alle hoffen nun, dass bald auch wieder regionale Veranstaltungen und Stadtfeste stattfinden können, die die Tuckermann-Bewohner sonst gerne besuchen. Bis das möglich ist, wollen die Angestellten weiter mit viel Kreativität hausinterne Feiern organisieren. jrd